



trend.

Andere Länder, andere Sitten

trend
Ausgabe 09/2016 / Seite 89 / 4. März 2016 / Auflage: 60000

Melzer PR Group

FOTOS: MELZER PR., DIMO DIMOV, VIENNAPRESS/ANDREAS TISCHLER, WWW.MENTORY.AT



V. l. n. r.: Rudi Melzer, Martin Sabelko, Klaus Schmid, Bettina Gneisz, Jan Trionow.

CULTUR CLASH.

Diesmal widmete sich das Internationale Forum für Wirtschaftskommunikation dem Thema „Cultur Clash in der Unternehmenskommunikation“.

Unter der Leitung des Südosteuropakorrespondenten des „Handelsblatts“, Hans-Peter Siebenhaar, diskutierten die Geschäftsführer des IT-Konzerns NTT Data

Andere Länder, andere Sitten

Österreich, Klaus Schmid und Oliver Breithut, Bettina Gneisz-Al-Ani, OMV, Rudolf J. Melzer, IFWK, die Bereichsleiterin Wirtschaft und Recht der FHWien, Martina Zöbl, sowie der Geschäftsführer von Bossard Austria, Kai von Buddenbrock. „Meine erste Erfahrung bei einer Sitzung mit Japanern war, dass mein Gegenüber die Augen schloss,

um meinen Ausführungen besondere Bedeutung beizumessen“, verwies Martin Mai, auf die Gefahr, Verhaltensweisen von einer Kultur in die andere zu extrapolieren und Hierarchien zu unterschätzen. Interkulturelles Training sei daher besonders wichtig, was auch der Wiener Martin Sabelko, CBRE Global Investors in Prag, bestätigte.